



STADT COTTBUS | CHÓŠEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOLTA

Niederschrift

14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Öffentlicher Teil

Ort: Stadthalle Cottbus, Berliner Platz 6

Datum: 16.12.2020

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz

Büro des Oberbürgermeisters

Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten, Beauftragte und Beiräte

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

4. Bestätigung der Tagesordnung

5. Einwohnerfragestunde

5.1 94/20 Corona Pandemie

Anfragesteller: Herr Jürgen Wirth

5.2 95/20 Maskenpflicht an Schulen und Horten/Quarantäne

Anfragesteller: Herr Bernd Müller

6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

6.1 86/20 Dachsolaranlagen und Balkonsolarmodule

Anfragesteller: Fraktion AUB/SUB

7. Berichte und Informationen

7.1 Oberbürgermeister

7.2 Petitionen

Berichterstatte: Herr Groß

8. Vorlagen der Verwaltung

8.1 OB-022/20 Beschluss über Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für das Jahr 2021

8.2 I-037/20 1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ und Ergebnisverwendung

2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2019

8.3 I-041/20 1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus und Ergebnisverwendung

2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus für das Jahr 2019

8.4 I-042/20 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 für den Eigenbetrieb Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus

8.5 I-044/20 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2021

- 8.6 I-049/20 Vertrag Betriebsübergang „Kommunales Rechenzentrum Cottbus“ zum Zweckverband DIKOM und Aufhebung der Satzung des KRZ Cottbus
- 8.7 I-050/20 Genehmigung der im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2017 bekannt gewordenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2017
- 8.8 I-051/20 Beschluss über den Jahresabschluss 2017
- 8.9 I-052/20 Entlastung des Oberbürgermeisters Holger Kelch für das Haushaltsjahr 2017
- 8.10 I-053/20 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus/Chóseebuz für das Haushaltsjahr 2021
- 8.11 I-054/20 Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2021-2024 im Rahmen des Haushaltsplanes 2021
- 8.12 I-055/20 1. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung
- 8.13 I-056/20 Einmalige Zuwendung für Fraktionen zur Beschaffung von IT-Technik
- 8.14 I-057/20 Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 - 2024 (Mandate der Stadt Cottbus) - 4. Ergänzung
- 8.15 III-006/20 Jugendförderplan 2021
- 8.16 III-008/20 Erste Fortschreibung der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertagesstätten in der Stadt Cottbus/Chóseebuz (Kita-Finanzierungsrichtlinie)
- 8.17 IV-053/20 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. N/33/119 „Am Saspower Fließ“

9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 9.1 020/20 Strategie Digitale Bildung an Cottbuser Schulen
- 9.2 034/20 Beitritt zur „Agenda 2030 – Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ der UN
- 9.3 038/20 Prüfauftrag: Schaffung von Baumpatenschaften in der Stadt Cottbus
- 9.4 039/20 Zentrale Ansprechstelle für Schulen in der Verwaltung
- 9.5 040/20 Prüfauftrag zur Freigabe der Mauern/ straßenseitig um die Barackenstadt und die Seitenwände des Trogbauwerkes (Unterführung in Sandow) zur Gestaltung für Graffitikünstler
- 9.6 041/20 Antrag zum Radverkehrskonzept: Einrichtung Fahrrad-Ladestationen
- 9.7 042/20 Änderung Bebauungsplan „Am Alten Spreewaldbahnhof“ in Sielow

10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

II. Nicht öffentlicher Teil

1. **Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung**
2. **Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**
Es liegen zum Zeitpunkt der Erstellung der TO keine Anfragen für den nicht öffentlichen Teil vor.
3. **Berichte und Informationen**
 - 3.1 Oberbürgermeister
4. **Vorlagen der Verwaltung**
Es liegen zum Zeitpunkt der Erstellung der TO keine Vorlagen für den nicht öffentlichen Teil vor.
5. **Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**
Es liegen zum Zeitpunkt der Erstellung der TO keine Anträge für den nicht öffentlichen Teil vor.
6. **Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**
7. **Schließung der Sitzung**

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird per Livestream übertragen.

Herrn Droglä eröffnet die 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chósebz.

Herr Droglä ruft zur Spende für die Cottbusser Tafel auf.
Es wurden 535 € gespendet, welche in der nächsten Woche in geeigneter Art und Weise übergeben werden.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

Oberbürgermeister

Herr Holger Kelch

Fraktion CDU

Herr Dr. Wolfgang Bialas, Herr Joachim Käks, Herr Hans-Joachim Pschuskel, Herr Michael Rabes, Herr Dietmar Schulz, Herr Rüdiger Galle, Herr Dr. Mario Sutowicz, Herr Hagen Strese

Fraktion SPD

Herr Gunnar Kurth, Herr Reinhard Droglä, Herr Dr. Tilo Biesecke, Frau Anja Heger, Herr Andreas Rothe, Frau Lena Kostrewa, Frau Kerstin Kircheis, Herr Denis Kettlitz

Fraktion DIE LINKE.

Herr Matthias Heine, Frau Karin Kühl, Herr Matthias Loehr, Herr André Kaun, Herr Sten Marquaß, Herr Eberhard Richter

Fraktion Unser Cottbus/FDP

Herr Jürgen Siewert, Herr Sven Benken, Herr Philipp Gärtner, Frau Barbara Merz, Herr Klaus Groß, Herr Felix Sicker

Fraktion AUB/SUB

Herr Torsten Kaps, Frau Jörn-Matthias Lehmann, Herr Robert Amat-Kreft, Herr Dieter Schulz

Fraktion AfD

Herr Heinz-Dieter Markusch, Herr Andy Schöngarth, Herr Georg Simonek

Fraktion B90/DIE GRÜNEN

Herr Hans-Joachim Weißflog, Frau Gudrun Breitschuh-Wiehe, Herr Dr. Martin Kühne, Frau Barbara Domke

Fraktion GfC

Herr Dietmar Micklich, Frau Dr. Margrit Koal, Herr Michael Steinberg

Einzelstadtverordnete

Herr Ingo Scharmacher, Herr Richard Schenker

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Teilnehmer der Verwaltung:

Frau Marietta Tzschoppe (Bürgermeisterin, Leiterin des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung und Bauen)

Herr Thomas Bergner (Dezernent, Leiter des Geschäftsbereiches Ordnung, Sicherheit, Umwelt, Bürgerservice)

Frau Maren Dieckmann (Dezernentin, Leiterin des Geschäftsbereiches Jugend, Kultur, Soziales)

Herr Dr. Markus Niggemann (Beigeordneter, Leiter des Geschäftsbereiches Finanz- und Verwaltungsmanagement)

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 25.11.2020 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung

Neu zu TOP 8.1

- 2. Austauschvorlage mit neuem Titel
„Beschluss über Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für die VII Wahlperiode“ vom 15.12.2020

Neu zu TOP 8.13

- Austauschvorlage mit neuem Titel
„Aufwandsentschädigungssatzung“ vom 11.12.2020

Abstimmung der Tagesordnung:

Die geänderte Tagesordnung wird **einstimmig** bei 1 Enthaltung **angenommen**.

TOP 5

Einwohnerfragestunde

Die Einwohneranfragen werden schriftlich beantwortet und auf der Internetseite der Stadt Cottbus/Chósebus eingestellt.

5.1 94/20 Corona Pandemie
Anfragesteller: Herr Jürgen Wirth

5.2 95/20 Maskenpflicht an Schulen und Horten/Quarantäne
Anfragesteller: Herr Bernd Müller

Die schriftliche Beantwortung der Einwohnerfragen 94/20, 95/20 werden an den/die Fragesteller/in übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz gestellt.

TOP 6

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

6.1 86/20 Dachsolaranlagen und Balkonsolarmodule
Anfragesteller: Fraktion AUB/SUB
(1. Wiederaufruf aus dem HA vom 21.10.2020)

Die schriftliche Beantwortung der Anfrage aus der Stadtverordnetenversammlung 86/20 wird an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz gestellt.

TOP 7

Berichte und Informationen

7.1 Oberbürgermeister
Berichterstatte: Herr Kelch

Herr Kelch gibt Seinen Bericht.

Aussprache zu dem Bericht:

Herr Sicker dankt der Stadtverwaltung für gutes Coronamanagement. Weiterhin hat er eine Nachfrage zu Coronaauszahlungen für Mitarbeiter von Kindertagesstätten.

Herr Kelch bestätigt, dass Beschäftigte der Stadt diese Zahlung erhalten. Er verweist hierbei auf die Tarifbindung. In Bezug auf Kindertagesstätten in freier Trägerschaft wird das Thema nochmal mitgenommen.

Herr Schenker hat folgende Fragen:

- 1.) Bisherige Maßnahmen um Personalmangel am CTK entgegenzuwirken?
- 2.) Wurde bei Grundstücksverkäufen darauf geachtet den höchstmöglichen Preis zu erzielen?
- 3.) Stand Handlungskonzept EKZ?

Zu 1.)

Herr Kelch erklärt, dass alle Maßnahmen die durch die Geschäftsführung, dem Gesellschafter dem Aufsichtsrat vorgeschlagen wurden durch die Stadtverwaltung unterstützt worden sind.

Zu 2.)

Herr Kelch verweist darauf, dass fast alle Ankäufe/Verkäufe entsprechend der Wertgrenzen durch den Hauptausschuss bzw. durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden. Bei Ausschreibungen gilt das Höchstwertprinzip.

Zu 3.) Herr Kelch verweist darauf, dass eine sorgfältige Abwägung bzw. juristische Prüfung erfolgen muss, um belastbare Vorschläge unterbreiten zu können.

Herr Scharmacher

hätte sich gewünscht, dass der Überfall am 06.12.2020 in Ströbitz im Bericht des Oberbürgermeisters thematisiert worden wäre.

7.2 Petitionen

Berichterstatter: Herr Groß

(Vorsitzender des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

Herr Groß informiert zu einer Reaktion von Familie Wolter vom 15.12.2020 zur erhaltenen Antwort auf Ihre Petition.

Weiterhin informiert er über eine neue Petition von Familie Peinelt zu der Thematik „Ablehnung des Antrages zur Einleitung des Bebauungsverfahrens „Grüne Gärten“ durch den Fachbereich Stadtentwicklung“, eingegangen am 30.11.2020.

TOP 8

Vorlagen der Verwaltung

Herr Drogla informiert über die eingegangene E-Mail von Frau Milius mit dem Ziel bestimmte Tagesordnungspunkte nicht zu behandeln. Die Mail kann im Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten, Beauftragte und Beiräte eingesehen werden.

Keine weiteren Wortmeldungen.

- 8.1 OB-022/20 Beschluss über Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für die VII Wahlperiode**
(Austauschvorlage vom 18.11.2020)
(2. Austauschvorlage vom 15.12.2020)
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 25.11.2020)

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

OB-022-14/20

- 8.2 I-037/20 1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ und Ergebnisverwendung**
2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2019

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-037-14/20

- 8.3 I-041/20 1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus und Ergebnisverwendung
2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus für das Jahr 2019**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-041-14/20

- 8.4 I-042/20 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 für den Eigenbetrieb Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-042-14/20

- 8.5 I-044/20 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2021**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-044-14/20

- 8.6 I-049/20 Vertrag Betriebsübergang „Kommunales Rechenzentrum Cottbus“ zum Zweckverband DIKOM und Aufhebung der Satzung des KRZ Cottbus**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **einstimmig** bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-049-14/20

8.7 I-050/20 Genehmigung der im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2017 bekannt gewordenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2017

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-050-14/20

8.8 I-051/20 Beschluss über den Jahresabschluss 2017

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-051-14/20

8.9 I-052/20 Entlastung des Oberbürgermeisters Holger Kelch für das Haushaltsjahr 2017

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-052-14/20

Herr Schenker verweist auf § 22 BbKVerf „Mitwirkungsverbot“ und nimmt nicht an der Beratung/Abstimmung der Tagesordnungspunkte 8.10; 8.11; 8.12 teil.

8.10 I-053/20 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus/Chósebuz für das Haushaltsjahr 2021
(Austauschvorlage vom 01.12.2020)
(Änderungslisten Ergebnishaushalt vom 07.12.2020)
(Änderungslisten Investitionen vom 07.12.2020)
(Haushaltssatzung nach Änderungslisten vom 07.12.2020)
(Austauschblatt der 2. Seite der Vorlage vom 08.12.2020)
(Änderungslisten Ergebnishaushalt vom 15.12.2020)
(Haushaltssatzung nach Änderungslisten vom 15.12.2020)

Herr Siewert kündigt Zustimmung an, bemängelt jedoch die Beteiligung der Art und Weise der Beteiligung der StVV.

Herr Schöngarth kündigt bei den Vorlagen 053/20 und 054/20 Ablehnung an. Er äußert Missfallen über den Zeitpunkt der Erhöhung der Miete für Garagen.

Herr Kettlitz geht auf die Wortmeldung von Herrn Siewert ein. Er lobt die Verwaltung für die geleistete Arbeit und die erzielten Resultate.

Herr Micklich bekräftigt die ausreichende und rechtzeitige Beteiligung durch die Verwaltung.

Herr Dr. Bialas dankt den Fachbereichen für die haushälterische Disziplin, welche die Grundlagen für die positive Tendenz sind.

Herr Kaps fühlt sich ausreichend informiert. Freude über positive Tendenz des Haushaltes.

Herr Weißflog dankt den Stadtverordneten für die konstruktive Arbeit in den Fachausschüssen, welche auch zu diesem Ergebnis geführt haben.

Herr Droglä ist erfreut über die breite Zustimmung und die wahrscheinlich bald folgende Haushaltsgenehmigung.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-053-14/20

Herr Kelch bedankt sich für die Zustimmung. Er berichtet über ein Gespräch mit dem Staatssekretär Herr Dr. Grünewald. Dieser bezeichnete die Stadt Cottbus/Chósebuz als Lobendes Beispiel für eine Haushaltskonsolidierung trotz schwieriger Umstände.

8.11 I-054/20 Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2021-2024 im Rahmen des Haushaltsplanes 2021
(Austauschvorlage vom 01.12.2020)
(Austauschblatt der 2. Seite der Vorlage vom 08.12.2020)
(Austauschblatt 53. Seite vom 15.12.2020)
(Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 15.12.2020)

Herr Richter erläutert die Intention des Änderungsantrages seiner Fraktion.

Herr Dr. Niggemann spricht sich gegen den Änderungsantrag aus. Er verweist hierbei auf die Verpflichtung als HSK Kommune alle möglichen Einnahmen zu nutzen. Kleingärtenvereine mit ca. 2000 Gärten sind gar nicht betroffen. Bei der Erhöhung der Pachten handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

Herr Loehr Er findet eine dreifache Erhöhung der Pachten für unverhältnismäßig.

1.) Abstimmung-Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 15.12.2020

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

9 JA-Stimmen
23 Gegenstimmen
6 Enthaltungen

Der Änderungsantrag ist somit **mehrheitlich abgelehnt**.

2.) Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 8 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-054-14/20

8.12 I-055/20 Aufwandsentschädigungssatzung
(Austauschvorlage vom 11.12.2020)

Herr Sicker findet die Ziele der Vorlagen I-055/20 und I-056/20 für richtig und wichtig um das Ehrenamt attraktiver zu machen. Äußert sich dahingehend, dass eine weitere Qualifizierung der Vorlagen I-055/20 und I-056/20 in den Fachausschüssen wünschenswert wäre.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **einstimmig** bei 12 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-055-14/20

8.13 I-056/20 Einmalige Zuwendung für Fraktionen zur Beschaffung von IT-Technik

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 2 Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-056-14/20

8.14 I-057/20 Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 - 2024 (Mandate der Stadt Cottbus) - 4. Ergänzung

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **einstimmig** bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

I-057-14/20

8.15 III-006/20 Jugendförderplan 2021

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 3 Gegenstimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

III-006-14/20

Pause 15 min.

8.16 III-008/20 Erste Fortschreibung der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertagesstätten in der Stadt Cottbus/Chóšebuz (Kita-Finanzierungsrichtlinie)
(Änderungsantrag Jugendhilfeausschuss vom 09.12.2020)

Weitere Unterlagen zur Vorlage:

Stellungnahme der AG 78 zum Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses.
Verteilt am 15.12.2020 an Fraktionen und alle Stadtverordneten per E-Mail.

Frau Dieckmann erläutert ausführlich die Sachlage.

Hierbei geht Sie jeweils auf die 3 vorliegenden Dokumente ein.

- Vorlage
- Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses
- Stellungnahme AG 78

Sie verweist darauf, dass die vorliegende Stellungnahme der AG 78 nicht durch die Mitglieder der AG 78 abgestimmt wurde.

Frau Kircheis verweist auf die Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses.

Hier lag keine vollständige Stellungnahme der AG 78 vor. Appelliert dem Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses zuzustimmen. Frau Kircheis begründet warum die Geltungsdauer auf ein Jahr begrenzt werden sollte.

Herr Sicker gibt erläuternde Hinweise zum Thema Jugendhilfe-Kitafinanzierung. Er betont, dass es Ziel der Richtlinie ist, Bürokratie/Abrechnungsleistungen abzubauen. Die vorliegende Vorlage ist besser als der Status Quo besitzt, aber noch Ausbaupotenzial. Aus diesem Grund sollte laut Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses die Geltungsdauer auf ein Jahr begrenzt werden.

Herr Schulz, Dietmar gibt einen zeitlichen Abriss über die Entstehungsgeschichte und Intention der o.g. 3 Dokumente. Appelliert dafür den Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses abzulehnen und der Vorlage unverändert zuzustimmen.

Herr Kurth äußert die Vorstellung, im 1. Quartal 2021 einen gemeinsamen Entwurf durch Verwaltung und UA Kita zu erarbeiten, welcher gemeinsam bewertet wird um Nachjustierungen vorzunehmen. Diese Möglichkeit, einer zeitnahen Nachjustierung, sollte durch eine 3 jährige Geltungsdauer wie in der vorliegenden Vorlage gefordert, nicht blockiert werden. Er bittet aus vorgenannten Gründen, dem Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses zuzustimmen.

Herr Schulz, Dieter berichtet über eine mehrheitliche Zustimmung zur Vorlage im Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten.

Herr Dr. Bialas verweist darauf, dass ein neuer Beschluss den alten Beschluss aufhebt. Somit ist die hier geführte Diskussion über das In-Kraft treten bzw. Außer-Kraft treten überflüssig. Bei neuen Erkenntnissen und Einigung aller Beteiligten kann z.B. im September 2021 eine geänderte/angepasste Kitafinanzierungsrichtlinie beschlossen werden, welche dann die eventuell heutige Beschlussfassung außer Kraft setzt.

Herr Richter berichtet über eine mehrheitliche Zustimmung zur Vorlage im Ausschuss für Soziales sorbisch/wendische Angelegenheiten und Rechte für Minderheiten.

Herr Rothe verweist auf verspätete Stellungnahmen, welche dann nur schwer Berücksichtigung finden können. Gibt den Hinweis, dass eine erneute Vorlage wahrscheinlich nur auf Antrag einer Fraktion erarbeitet werden wird. Herr Rothe fordert mehr Eigenverantwortung von Verwaltung und der Stadtverordnetenversammlung die bestehenden Verfahren zu vereinfachen.

Herr Loehr stellt fest, dass nur noch ca. 20 % der Träger von der derzeitigen Richtlinie Gebrauch machen. Er denkt die neue Richtlinie geht in die richtige Richtung, wobei einzelne Positionen noch nicht kostendeckend sind.

Frau Dieckmann bestätigt, dass eine neue Vorlage bei neuen Erkenntnissen bzw. Beschlüssen des JHA möglich sein wird. Gibt den Hinweis, dass es sich nicht um eine komplett neue Richtlinie handelt sondern um eine Fortschreibung. Abschließend verweist Sie auf den Zusammenhang von Geltungsdauer und Planungssicherheit der Träger.

1. Abstimmung Änderungsantrag

Abstimmung Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses vom 09.12.2020

9 JA-Stimmen

4 Enthaltungen

Der Änderungsantrag ist somit **mehrheitlich abgelehnt.**

Herr Kurth kündigt Zustimmung zur Vorlage an. Weiterhin kündigt er eine Evaluierung bzw. Begleitung des Jugendhilfeausschusses für die Erarbeitung einer neuen Richtlinie an.

2. Abstimmung Vorlage

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **mehrheitlich** mit 1 Gegenstimme bei 4 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

III-008-14/20

**8.17 IV-053/20 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. N/33/119
„Am Saspower Fließ“**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird **einstimmig** bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung
beschlossen.

IV-053-14/20

**TOP 9
Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

9.1 020/20 Strategie Digitale Bildung an Cottbuser Schulen
Antragsteller: Fraktion SPD
(Austauschblatt vom 25.11.2020)
(2. Wiederaufruf aus der StVV vom 24.06.2020 und
dem Hauptausschuss vom 23.09.2020)

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird **einstimmig** bei 11 Enthaltungen in vorliegender Fassung
angenommen.

A-020-14/20

**9.2 034/20 Beitritt zur „Agenda 2030 – Nachhaltigkeit auf kommunaler
Ebene gestalten“ der UN**
Antragsteller: Fraktion B90/DIE GRÜNEN
(2. Wiederaufruf aus der StVV vom 28.10.2020 und dem
Hauptausschuss 18.11.2020)

Frau Breitschuh-Wiehe mit ausführlichen Erläuterungen zum Antrag.

Der Antrag wird **mehrheitlich** mit 8 Gegenstimmen bei 3 Enthaltungen in
vorliegender Fassung **angenommen.**

A-034-14/20

- 9.3 038/20 Prüfauftrag: Schaffung von Baumpatenschaften in der Stadt Cottbus**
Antragsteller: Fraktion AfD
(2. Wiederaufruf aus der StVV vom 28.10.2020 und dem Hauptausschuss 18.11.2020)

Herr Simonek mit ausführlichen Erläuterungen zum Antrag.

Der Antrag wird **mehrheitlich** mit 17 Gegenstimmen bei 4 Enthaltungen in vorliegender Fassung **angenommen**.

A-038-14/20

Neu eingereichter Antrag zum Verweis in die Ausschüsse:

- 9.4 039/20 Zentrale Ansprechstelle für Schulen in der Verwaltung**
Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.

Empfehlung HA: Bildung, Sport, Kultur und sorbische/wendische Angelegenheiten

Keine weiteren Anmerkungen.

Festlegung:

Der Antrag wird in den Ausschuss Bildung, Sport, Kultur und sorbische/wendische Angelegenheiten **verwiesen**.

Anträge zur Entscheidung:

- 9.5 040/20 Prüfauftrag zur Freigabe der Mauern/ straßenseitig um die Barackenstadt und die Seitenwände des Trogbauwerkes (Unterführung in Sandow) zur Gestaltung für Graffitikünstler**
Antragsteller: Fraktionen CDU; SPD
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 25.11.2020)
(Austauschblatt vom 09.12.2020)

Herr Kettlitz mit ausführlichen Erläuterungen zum Antrag.

Der Antrag wird **mehrheitlich** mit 4 Gegenstimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **angenommen**.

A-040-14/20

9.6 041/20 Antrag zum Radverkehrskonzept: Einrichtung Fahrrad-Ladestationen

Antragsteller: Fraktion SPD
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 25.11.2020)
(Austauschblatt vom 09.12.2020)

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird **einstimmig** bei 8 Enthaltungen in vorliegender Fassung **angenommen**.

A-041-14/20

Neu eingereichter Antrag zum Verweis in die Ausschüsse:

9.7 042/20 Änderung Bebauungsplan „Am Alten Spreewaldbahnhof“ in Sielow

Antragsteller: Fraktionen AUB/SUB; DIE LINKE.;
B90/DIE GRÜNEN

Empfehlung HA:

Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen, Ausschuss für Haushalt und Finanzen sowie den Ausschuss Bau und Verkehr.

Herr Dr. Kühne gibt den Hinweis diesen Antrag auch im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zu behandeln.

Herr Simonek bittet zu prüfen, ob eventuell Rechte Dritte berührt sind und somit der Antrag nicht öffentlich behandelt werden müsste.

Festlegung:

Der Antrag wird in den Ausschuss Bau und Verkehr, in den Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen, Haushalt und Finanzen und in den Ausschuss Umwelt und Klimaschutz **verwiesen**.

TOP 10
Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Liegen nicht vor.

Cottbus/Chósebus, 20.01.2021

gez.
Reinhard Drogl
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebus